



2.) Abbruch und Neubau der Bauwerke 1-1, 1-2 und 1-3, sowie Verbreiterung von Bauwerk 2-1 (Fußwegüberführung) um 4,00 m an der Südseite
 Umbau der bestehenden Lärmschutzwand und Neubau einer weiteren Lärmschutzwand im Anschluß
 Ausbau der Bundesstraße 16 zur Bau- und Betriebsform 2+1 von Bau-km 1+033 bis Bau-km 2+534
 (Bauzeit ca. 18 Monate)

4.) Ausbau zur Bau- und Betriebsform 2+1 ab Bau-km 2+534 bis Bau-km 3+897 (Bauende) unter Verkehr
 Reduzieren der Fahrbahnbreite von 8,50 m auf 6,50 m mittels Gleitwand
 Abbruch und Neubau von Bauwerk 2-2
 Neubau einer Lärmschutzwand
 (Bauzeit ca. 8 Monate)

3.) Ausbau zur Bau- und Betriebsform 2+1 ab Bau-km 0+000 bis Bau-km 1+033 unter Verkehr
 Reduzieren der Fahrbahnbreite von 8,50 m auf 6,50 m mittels Gleitwand
 Angleichen von Entwässerungsrinne und Böschungspflaster (beidseits) bei Bauwerk 0-1
 (Bauzeit ca. 4 Monate)

1.) Errichten der Behelfsumfahrung (mit Behelfsbrücken) und der GVS (Südtangente)
 Errichtung einer Stützmauer (BW 1-4)
 (Bauzeit ca. 6 Monate)

Zeichenerklärung

Planung

- Wirtschaftsweg
- Einschnittsböschung
- Fahrbahn mit Achse
- Dammböschung
- Straßennebenflächen
- Fahrbahnteiler / Insel
- Bauwerk
- Stützwall
- bestimmte Linie

Immissionsschutz

- Lärmschutzwand
- Lärmschutzwahl
- Isophonen
59 / 49 dB(A) Tag / Nacht
in 2 m Höhe über Gelände
- Objekt-Nr. ohne / mit
Grenzwertüberschreitung
- Gebäudeseite mit
Grenzwertüberschreitung
- AWB (B) / AWB (B)
ohne / mit Grenzwertüberschreitung
(B = Balkon, T = Terrasse, F = Freisitz)

Sonstiges

- Sichtflächen
- Regenrückhaltebecken
mit Nummern
- geplante E-Freileitung

Schutzgebiete

Natur, Landschaft, Wasser

- FFH-Gebiet
- Naturschutzgebiet
- Landschaftsschutzgebiet
- geschütztes Biotop
- Naturdenkmal
- Überschwemmungsgebiet
- Wasserschutzzone III

Gebiete und Flächen

vorhanden

- W Wohngebiet, Kleinsiedlungsgebiet
- M Kerngebiet, Dorfgebiet, Mischgebiet
- G Gewerbegebiet

geplant

- reines und allgemeines Wohngebiet, Kleinsiedlungsgebiet
- Kerngebiet, Dorfgebiet, Mischgebiet
- Gewerbegebiet
- Gemeindebedarf

Strasennetz

- vorhanden
- A 27 Bundesautobahn
- B 36 Bundesstraße
- L 2151 Landstraße
- K 33 Kreisstraße
- kommunale Straße
- Rückbau

Verwaltung

- Gemeindegrenze

Planung

H = 15 000 m
 1,5 % 1 531,0 m 0,7 % 725,0 m

Neigungsbrechpunkt mit Angabe von Ausrundungshalbmesser, Längsneigung und Abstand zum nächsten Neigungsbrechpunkt

Gradientenhochpunkt

Gradiententiefpunkt

Staatliches Bauamt Regensburg	bearbeitet: Mai 2017	Schlauderer
Bajunwarenstraße 2d 93053 Regensburg	gezeichnet: Mai 2017	Schlauderer
Tel.: 0941/69856-03, Fax: 0941/69856-599, E-Mail: poststelle@stbar.bayern.de	geprüft: Mai 2017	Hoepfner
	PSP Nr.:	
	Projekt:	PLAFE

Nr.	Art der Änderung	Datum	Zeichen

Feststellungsentwurf

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern

Staatliches Bauamt Regensburg

Straße / Abschn.-Nr. / Station: Von B16_2860_0,001 bis B16_2880_2,078

PROJIS-Nr.:

Unterlage / Blatt-Nr.: 16 / 2
Bauzeiten
 Luftbild

Maßstab: 1 : 5000

B16 Regensburg - Roding
Ausbau zur Bau- und Betriebsform 2+1 / Bauabschnitt 2
AS Gonnersdorf - GVS Stroberg
Bau-km 0+000 bis Bau-km 3+897

aufgestellt:
 Staatliches Bauamt Regensburg

Baudirektor Alexander Bonfig
 Leiter Straßenbau
 Regensburg, den 30.05.2017

Festgestellt nach § 17 FStrG
 gemäß Beschluss vom 8.08.2018
 ROP-SG32-4354-2-1-3-158
 Regensburg, 8.08.2018
 Regierung der Oberpfalz

Meisel
 Baudirektor